

## Kreisverwaltung Bad Kreuznach Stabsstelle-Corona

#### Salinenstraße 47 55543 Bad Kreuznach

Telefonhotline: 0671 20278-178 coronaauskunft@kreis-badkreuznach.de www.kreis-badkreuznach.de

## Informationen für Kontaktpersonen (Stand 27.10.2021)

Betrifft Personen die <u>nicht</u> vollständig geimpft/genesen und symptomfrei sind und engen Kontakt zu einer positiv auf SARS-CoV-2 getesteten Person hatten!

#### Häusliche Quarantäne (Absonderung)

Personen die engen Kontakt (Beschreibung siehe unten) zu einer positiven Person hatten, sollten sich bis maximal 10 Tage ab dem letzten Kontakt in häusliche Quarantäne begeben und einen PCR-Test durchführen lassen.

Während der häuslichen Quarantäne darf die Wohnung nur in Ausnahmefällen (z.B. med. Notfall / Testung) verlassen werden. Die Nutzung von Balkon / Terrasse / angeschlossenem Garten ist gestattet. Der Besuch von Personen die nicht dem Hausstand angehören ist nicht gestattet.

#### **Kostenloser Test PCR oder PoC**

Personen die engen Kontakt zu einer positiven Person hatten, sollten sich in einer Arztpraxis oder anerkannten Teststation mittels PCR (Nasopharynx-Abstrich) oder PoC (Antigen Schnelltest) testen lassen. Den Berechtigungsschein für eine kostenlose Testung erhalten Sie über die positiv getestete Person oder auf Anfrage per Mail <a href="mailto:corona.bescheinigungen@kreis-badkreuznach.de">corona.bescheinigungen@kreis-badkreuznach.de</a>.

#### Kindertagestätte (Kita)

Enge Kontaktpersonen sollten sich in häusliche Quarantäne begeben (siehe oben) ansonsten sind folgende Maßnahmen einzuhalten:

positive Personen	Maßnahme
1 - 2 Personen	Betretungsverbot für alle Kontaktpersonen bis Vorlage eines negativen PCR-Test. Sollte bei einem Kind kein
	PCR-Test durchgeführt werden, darf es die Kita erst ab dem 11 Tag wieder betreten.
ab 3 Personen	Betretungsverbot für alle Kontaktpersonen mindestens 5 Tage.
(Ausbruch)	Ab dem 5 Tag kann ein <u>PCR-Test</u> durchgeführt werden. Mit Vorlage des negativen PCR-Tests ist der Zutritt
	wieder gestattet. Ohne PCT-Test darf das Kind die Kita erst ab dem 11 Tag wieder betreten werden.

#### Schule

Enge Kontaktpersonen sollten sich in häusliche Quarantäne begeben (siehe oben) ansonsten sind folgende Maßnahmen einzuhalten:

positive Personen	Maßnahme
1 - 2 Personen	Testung (Selbsttest) in der Schule an 5 aufeinanderfolgenden Schultagen.
ab 3 Personen	Betretungsverbot für alle Kontaktpersonen mindestens 5 Tage.
(Ausbruch)	Ab dem 5 Tag kann ein <u>PCR-Test</u> durchgeführt werden. Mit Vorlage des negativen PCR-Tests ist der Zutritt
	wieder gestattet. Ohne PCR-Test dürfen Schüler die Schule erst ab dem 11 Tag wieder betreten werden.

### Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen (z.B. Medizinische-, Pflege-, Behinderten-, oder Reha-Einrichtungen, Altenheime)

Enge Kontaktpersonen sollten sich in häusliche Quarantäne begeben (siehe oben) ansonsten sind folgende Maßnahmen einzuhalten:

positive Personen	Maßnahme
1 - 2 Personen	Betretungsverbot für alle Kontaktpersonen bis Vorlage eines negativen PCR-Test.
ab 3 Personen	Betretungsverbot für alle Kontaktpersonen mindestens 5 Tage.
(Ausbruch)	Ab dem 5 Tag kann ein <u>PCR-Test</u> durchgeführt werden. Mit Vorlage des negativen PCR-Tests ist der Zutritt
	wieder gestattet

#### Bescheinigung für Quarantäne / Betretungsverbot

Eine Bescheinigung zur Vorlage z.B. beim Arbeitgeber / Schule / Kita ist möglich.

(Antrag über corona.bescheinigungen@kreis-badkreuznach.de oder www.kreis-badkreuznach.de)

#### Beschreibung enger Kontakt zur positiv getesteten Person:

- Körperkontakt oder Kontakt zu Sekreten (z.B. Anhusten)
- Kontakt über einen längeren Zeitraum in einem schlecht belüfteten Raum
- Fahrgemeinschaft
- · Gesundheitspersonal, das ohne adäquate Schutzausrüstung positiv getestete Personen betreut hat

# Wir bitten jeden verantwortungsbewusst mit der Situation umzugehen und nachfolgende Maßnahmen zu beachten

- Allgemeine Hygienemaßnahmen einhalten
- Gesundheitszustand beobachten (bis 10 Tage nach dem letzten Kontakt zur positiv getesteten Person)
  Das Virus verursacht vorwiegend Symptome im Bereich der oberen Atemwege (Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden), teilweise auch zusätzlich klassische Symptome eines grippalen Infektes wie Fieber-, Kopf-, Halsund Gliederschmerzen, Müdigkeit und Abgeschlagenheit. Es kann auch zu einem vorübergehenden Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns und zu Beschwerden des Verdauungstraktes kommen.
- Persönliche Kontakte zu Dritten reduzieren
- Größere Ansammlungen und Gemeinschaftseinrichtungen vermeiden
- Kontakt mit anderen Personen eine Maske tragen